

# WORKSHOP

## zum Projekt Verfahrensvereinfachung und Verfahrensbeschleunigung

Tirol - Vorarlberg am 29.10.2018

# Ablauf

---

## Phase 1:

- Erfassung der Probleme und Hürden in Genehmigungsverfahren einschließlich inhaltlicher Genehmigungshürden
- erste Clusterung in thematischer Zugehörigkeit/Phasen der Verfahren

## Pause

## Phase 2:

- Besprechung von Lösungsansätzen, z.B Schaffung von Pilotregionen, Behelf durch Erlässe, Gesetzesänderungen etc.

## Phase 3:

- Abschlussrunde
- Ermittlung und Definition der Top 3 der Verfahrensproblematiken

# Probleme und Potenziale I

## Formelle Aspekte - Verfahrensablauf

- Projektierung - (Vor)Prüfung / „ewige“ Nachforderungen?
- Zu viele Verfahrenstypen? Schwierige Verfahrenswahl?
- Beweisverfahren - Sachverständige / Verfügbarkeit?  
Termine?
- Erörterungsphase - Parteien / Verschleppungsschutz?
- Entscheidung - Rechtsmittel / aufschiebende Wirkung?
- Koordination mit anderen Behörden / Verfahren / GewO,  
Baurecht / ASchG
- Digitalisierung - Chance oder weitere Hürde?

# Probleme und Potenziale II

---

## Materielle Aspekte - Genehmigungshürden

- Zu wenig Freiräume für betriebliche Forschung und Innovation
- Nachbarschutz: Diktat des offenen Fensters?
- Abstimmungsprobleme zw Anlagenrecht, Wasserrecht, Bau- und Arbeitnehmerschutzrecht
- „Vorsichtsauflagen“-Flut: Atteste für alles Mögliche
- Zu viele Melde- / Aufzeichnungspflichten
- Tückische Fristen

# Probleme und Potenziale III

## Lösungsansätze

- Projektierung - (Vor)Prüfung / „ewige“ Nachforderungen?
  - Feste Fristvorgaben für Nachforderungen (danach amtswegige Beweisaufnahme)
  - Einmaligkeitsprinzip - keine Nachforderung auf Raten
  - Digitale Projektplattform statt Herumsenden von Parien
- Zu viele Verfahrenstypen? Schwierige Verfahrenswahl?
  - Kürzung / Harmonisierung quer durch alle Materien
  - Rahmenbewilligung

# Probleme und Potenziale IV

## Lösungsansätze

- Beweisverfahren - Sachverständige / Verfügbarkeit?  
Termine?
  - Mehr nicht-amtliche SV?
  - Online-Inspektion? Videokonferenz statt Verhandlung aller Beteiligten vor Ort?
- Erörterungsphase - Parteien / Verschleppungsschutz?
  - Kostenersatzpflicht bei Verfahrensverzögerung
- Entscheidung - Rechtsmittel / aufschiebende Wirkung?
  - Harmonisierung quer durch alle Materien

# Probleme und Potenziale V

---

## Lösungsansätze

- Zu wenig Freiräume für betriebliche Forschung und Innovation
  - Genehmigungsfreiheit für Forschungsanlagen, auch im Wasser- und Baurecht
  
- Nachbarschutz: Diktat des offenen Fensters?
  - Passive Schutzmaßnahmen (Lärmschutzfenster)

# Probleme und Potenziale VI

## Lösungsansätze

- Abstimmungsprobleme zw Anlagenrecht, Wasserrecht, Bau- und Arbeitnehmerschutzrecht; Pflichten“flut“
  - Weitere Konzentration oder Konzept der Leitbehörde?
  - Mehrfachverwendung v Aufzeichnungen quer durch alle Materien
- Tückische Fristen
  - Obligatorische Fristenwarnung durch Behörde, ansonsten Ablaufhemmung oder
  - Verlängerungsvermutung?